

A. Alltag

1. Meinungen und Fragen
2. Szenen beim Essen
3. Noch zu erledigen
4. Das gibt's doch nicht!
5. Was wäre, wenn ...?
6. Schatz, hast du etwa vergessen ...?
7. Tipps für Wohnungssuchende
8. Herr Doktor, ich habe ein Problem
9. Zu viel Bürokratie
10. Familie Anders
11. Morgenroutine
12. Familienstand

1. Meinungen und Fragen

Bilden Sie Sätze mit *dass* und ergänzen Sie das Verb im Präsens.

Es ist in Ordnung,
Ich finde es gut,

Es ist nicht in Ordnung,
Ich finde es nicht gut,

Es ist unangenehm,
Ich finde es komisch,

Findest du es in
Ordnung, ...?
Findest du es komisch, ...?
Findest du es richtig, ...?

0. dass du mein Deo benutzt.
1. dass du alles ohne mich _____.
2. dass du im Sommer immer noch _____.
3. dass du deinen 20-jährigen Sohn noch _____.
4. dass du nicht mehr _____.
5. dass du täglich Zeitung _____.
6. dass du kein Handy _____.
7. dass du mich so selten _____.
8. dass du ohne mich _____.
9. dass du nie die Tür hinter dir _____.
10. dass du die Nachbarn nie _____.
11. dass du immer deine Schlüssel _____.
12. dass ich deine Kinder immer noch _____?
13. dass ich noch Spielzeugautos _____?
14. dass ich mit Aktien _____?

- benutzen
- beschließen
- heizen
- unterstützen
- wachsen
- lesen
- besitzen
- küssen
- verreisen
- schließen
- grüßen
- vergessen
- verwechseln
- sammeln
- handeln

2. Szenen beim Essen

Wie sind die Bitten formuliert: (a) höflich und geduldig oder (b) direkt und ungeduldig?

- | | |
|--|--------------|
| 0. Gib mir sofort den Löffel! | <u> b </u> |
| 1. Wären Sie so nett und würden das Fenster schließen? | _____ |
| 2. Legst du jetzt endlich mal den Gameboy® weg? | _____ |
| 3. Könnten Sie mir bitte ein Glas Wasser holen? | _____ |
| 4. Ich hätte gern noch ein Stück Brot. | _____ |
| 5. Kannst du nicht mal eine Minute still sitzen? | _____ |
| 6. Gib mir bitte nur wenig Fleisch. | _____ |
| 7. Essen kommen, aber sofort! | _____ |
| 8. Ich hätte gern eine neue Serviette. | _____ |

➡ Hier spielt natürlich auch eine Rolle, *wie* etwas gesagt wird.

3. Noch zu erledigen

A. Bilden Sie Passiv-Sätze mit *müssen*.

Petra muss gleich weg. Sie bittet die Kinder Paula und Jan:

„Könnt ihr bitte ein paar Dinge für mich erledigen? Der Frühstückstisch ...“

0. Frühstückstisch abräumen

Der Frühstückstisch muss abgeräumt werden.

1. Einkaufstüte auspacken

Die Einkaufstüte _____.

2. Töpfe abwaschen, abtrocknen
und aufräumen

Die Töpfe müssen _____.

3. Spülmaschine ausschalten und
ausräumen

Die Spülmaschine _____.

4. Küche putzen

Die Küche _____.

5. leere Flaschen in den Keller tragen

Die leeren Flaschen _____.

6. Altpapier wegbringen

Das Altpapier _____.

7. Handtücher waschen

Die Handtücher _____.

8. Brot holen

Brot _____.

9. Medikamente für Oma besorgen

Die Medikamente für Oma _____.

B. Ergänzen Sie *sein* + Partizip Perfekt (Zustandspassiv).

Petra kommt mittags mit einer Freundin zurück. Sie ist überzeugt, dass noch nichts erledigt ist:

0. Der Frühstückstisch ist bestimmt noch nicht abgeräumt.

1. Die Töpfe sind bestimmt noch nicht ...

C. Bilden Sie Sätze im Präsens oder Perfekt.

Aber dieses Mal ist fast alles schon längst erledigt oder wird gerade erledigt.

Alle haben mitgeholfen:

0. Paula räumt gerade den Frühstückstisch ab.

Jan hat den Frühstückstisch schon längst abgeräumt.

4. Das gibt's doch nicht!

Ergänzen Sie die Verbformen im Imperfekt bzw. Präsens.

- Komisch, gestern ging (gehen) der Fernseher plötzlich nicht mehr, aber heute funktioniert (funktionieren) er wieder.
- Merkwürdig, gestern _____ (haben) sie noch große Schmerzen. Heute _____ (weh tun) ihr fast nichts mehr _____.
- Das soll einer verstehen! Gestern _____ (verlieren) unsere Fußballspieler 5:0. Heute dagegen _____ (spielen) sie wie die Weltmeister.
- Was ist bloß mit mir los? Gestern _____ (wissen) ich noch alle Wörter, jetzt _____ (einfallen) mir in der Prüfung kein einziges mehr _____.
- Das verstehe ich nicht. Erst gestern _____ (kommen) eine Rechnung vom Elektriker und jetzt _____ (schicken) er schon wieder eine.
- Seltsam, gestern _____ (heißen) es im Radio noch, dass das Wetter schlechter wird, aber heute _____ (stehen) in der Zeitung, dass es schön bleibt.
- Erklär mir das mal. Gestern _____ (geben) es das Kilo Kirschen für 7 Euro und heute _____ (kosten) es nur 5 Euro.
- Unglaublich, gestern _____ (treffen) ich zufällig meinen alten Schulfreund in der U-Bahn und heute _____ (laufen) wir uns schon wieder über den Weg.

5. Was wäre, wenn ...?

A. Was passt zusammen? Ordnen Sie zu.

- | | |
|---|--|
| 0. Wenn es keinen Fernseher gäbe, | a. würde man wie früher wieder mehr lesen. |
| 1. Wenn es kein Handy gäbe, | b. bräuchte man wieder viele Kerzen. |
| 2. Wenn es keine Waschmaschine gäbe, | c. könnte man nicht jeden Tag duschen. |
| 3. Wenn es keine Spülmaschine gäbe, | d. könnte man nicht schnell mal verreisen. |
| 4. Wenn es keinen Strom gäbe, | e. würde man wieder zu Fuß gehen oder Fahrrad fahren. |
| 5. Wenn es kein Auto gäbe, | f. bräuchte man die Bibliotheken wieder öfter. |
| 6. Wenn es keine Flugzeuge gäbe, | g. wäre man nicht immer und überall zu erreichen. |
| 7. Wenn es kein Internet gäbe, | h. müsste man wieder mit Holz und Kohle heizen. |
| 8. Wenn es keinen Kühlschrank gäbe, | i. würde das Waschen wieder viel Zeit kosten. |
| 9. Wenn es im Haus kein fließendes Wasser gäbe, | j. würde man wieder mit der Hand abwaschen. |
| 10. Wenn es keine Zentralheizung gäbe, | k. müsste man wieder jeden Tag frische Lebensmittel einkaufen. |

0

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

a

B. Ersetzen Sie die *wenn*-Sätze durch *als*-Sätze im Imperfekt. Verwenden Sie im Hauptsatz Perfekt bzw. Imperfekt.

0. Als es noch keinen Fernseher gab, hat man mehr gelesen.

6. Schatz, hast du etwa vergessen ...?

Ergänzen Sie die Fragen. Verwenden Sie Infinitiv-Konstruktionen mit *zu*.
Antworten Sie mit *sein* + Partizip Perfekt (Zustandspassiv).

Schatz, hast du etwa vergessen, ...		Natürlich nicht, meine Liebe.
0. die Milch holen	<i>die Milch zu holen?</i>	<i>Die Milch ist schon lange geholt.</i>
1. die Medikamente abholen		
2. das Fahrrad abschließen		
3. das Geschirr einräumen		
4. die Küche aufräumen		
5. die Rechnungen bezahlen		
6. den neuen Pass beantragen		
7. uns zum Tango-Kurs anmelden		Wir ... doch schon ...
8. für unseren Urlaub ein Zelt organisieren		
9. unsere Kinder an meinen Geburtstag erinnern		Das ist längst geschehen.
10. unserer Putzfrau den Urlaub genehmigen		Das habe ich zuerst gemacht.
11. dich bei den Nachbarn für den Lärm gestern entschuldigen		Das habe ich schon lange gemacht.
12. dich von deinem Chef verabschieden		So etwas vergesse ich doch nicht!

7. Tipps für Wohnungssuchende

Bilden Sie Sätze. Verwenden Sie alle drei Konjunktiv-Formen.

An Ihrer Stelle würde ich
Sie könnten
Sie sollten

0. in den Zeitungen Anzeigen mit „Suche Wohnung“ aufgeben
1. Versicherungen, die Wohnungen besitzen, anrufen oder anschreiben
2. Zettel mit „Suche Wohnung“ in die Briefkästen interessanter Wohnhäuser werfen
3. Bekannte fragen
4. im Intranet Ihrer Firma eine Anzeige veröffentlichen
5. die Internetseiten von Immobilienmaklern durchsehen
6. Todesanzeigen lesen und die Adressen aufsuchen
7. beim Stadtbummel auf leere Wohnungen achten
8. in Geschäften nachfragen
9. in Einkaufszentren Zettel mit „Suche Wohnung“ aufhängen

0. An Ihrer Stelle würde ich jeden Tag in den Zeitungen Anzeigen mit „Suche Wohnung“ aufgeben.

1. Sie könnten/sollten _____

2. _____

3. _____

4. _____

5. _____

6. _____

7. _____

8. _____

9. _____

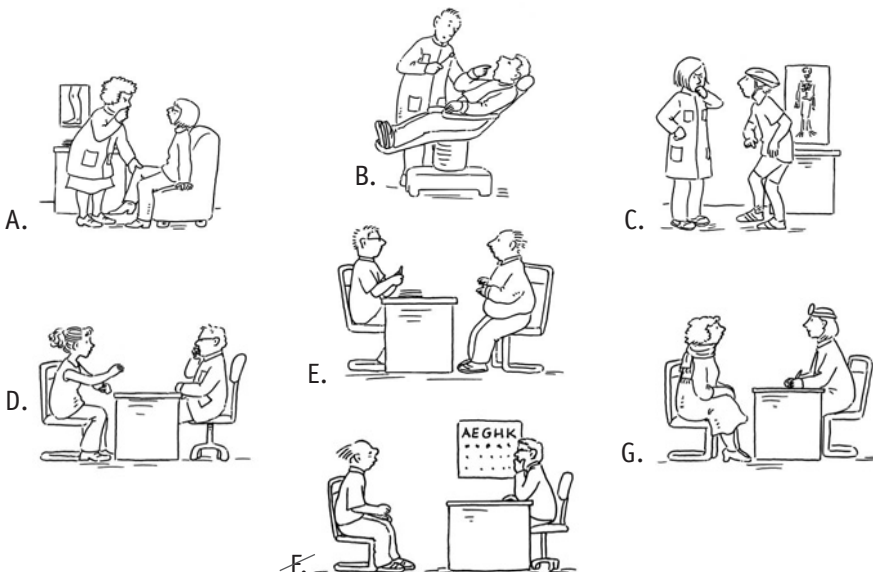
Zusatzübung: Wie findet man in Ihrem Heimatland am besten ein Zimmer oder eine Wohnung? Beraten Sie einen deutschen Freund.

8. Herr Doktor, ich habe ein Problem

A. Bilden Sie Dialoge aus den Sätzen (0-6) und (a-g). Dann entscheiden Sie: Welche Zeichnung (A-G) passt zu welchem Dialog?

- | | |
|---|--|
| <p>0. <i>Beim Autofahren</i> sehe ich manches nur noch unscharf.</p> <p>1. <i>Beim Essen</i> bekomme ich oft Sodbrennen.</p> <p>2. <i>Beim Joggen</i> habe ich ständig Knieprobleme.</p> <p>3. <i>Beim Absteigen</i> vom Fahrrad habe ich mir den Knöchel verstaucht.</p> <p>4. <i>Beim Schlucken</i> tut mir der Hals weh.</p> <p>5. <i>Beim Tennisspielen</i> habe ich Probleme mit meinem rechten Ellbogen.</p> <p>6. <i>Beim Zähneputzen</i> bekomme ich immer Zahnfleischbluten.</p> | <p>a. Laufen belastet die Gelenke. Vielleicht haben Sie bereits eine Arthrose.</p> <p>b. Tragen Sie doch mal eine Bandage. Vielleicht wird es dann besser.</p> <p>c. Wahrscheinlich eine Entzündung. Haben Sie Ihre Mandeln noch?</p> <p>d. Ist der Fuß denn geschwollen? Lassen Sie mal sehen.</p> <p>e. Was essen Sie denn normalerweise? Zu fettes und süßes Essen verträgt der Magen nicht so gut.</p> <p>f. Wir testen jetzt mal, ob Sie kurzsichtig sind und eine Brille brauchen.</p> <p>g. Am besten beginnen wir gleich mal mit einer Parodontose-Behandlung.</p> |
|---|--|

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
f										
F										



B. Bilden Sie Nebensätze mit *wenn* (Satz 3 mit *als*).

0. Wenn ich Auto fahre, sehe ich ...

9. Zu viel Bürokratie

Ergänzen Sie in den Passiv-Sätzen das Partizip Perfekt.

Eine Freundin braucht Rat. Was ist zu tun?

- | | | |
|---|---------------------------------------|---|
| 0. Mein Pass ist
<u>abgelaufen</u> . | ablaufen
beantragen | Dann muss sofort ein neuer Pass
<u>beantragt</u> werden. |
| 1. Ich bin _____. | umziehen
ändern | Innerhalb von 30 Tagen muss die
Adresse im Einwohnermeldeamt
_____ werden. |
| 2. Mir wurde ein Strafzettel
für Falschparken
_____. | ausstellen
überweisen | Das Bußgeld muss in den nächsten
14 Tagen _____ werden. |
| 3. Wir haben in der
Ukraine _____. | heiraten
übersetzen
vorlegen | Damit die Ehe auch in Deutschland
gültig ist, muss die Heiratsurkunde
_____ und im Einwohner-
meldeamt _____ werden. |
| 4. Mein Nachbar hat sein
Haus _____.
Ich will das jetzt auch
machen. | vergrößern
prüfen
genehmigen | Das ist nur möglich, wenn der
Plan für den Ausbau von der
Baubehörde _____ und
_____ wird. |
| 5. Wir haben uns einen
Hund _____. | anschaffen
bezahlen
abschließen | Für den Hund muss Hundesteuer
_____ und eine Hunde-
Versicherung _____ werden. |
| 6. Mein Antrag auf
Wohngeld wurde
_____. | ablehnen
gehen
beschweren | Ein Bekannter von mir ist direkt zum
Wohnungsamt _____ und
hat sich dort mit Erfolg _____. |